



Spende der Frauenbewegung Eggstätt

Beitrag

Seit inzwischen zwei Jahren nähern die Mitglieder der christlichen Frauenbewegung Eggstätt Herzkissen und Taschen für verschiedene Kliniken in der Region. Anfang November ging bereits ein Paket mit 100 Taschen nach München in die Arabella Klinik.

Vor kurzem kam eine weitere Anfrage aus der Klinik in Bad Reichenhall, dort haben sie zurzeit erhöhten Bedarf an Herzkissen für Brustkrebs-Patientinnen. In Windeseile wurde Füllwatte bestellt, die Kosten dafür hat dankenswerter Weise Hans Schartner übernommen, die Herzkissen lagen schon fertig genäht bereit und wurden von sieben Frauen kurzfristig gefüllt und verschlossen. So fuhren vier Damen von der Frauenbewegung am 12. Dezember mit 50 Herzkissen und 70 Drainage Taschen im Gepäck nach Bad Reichenhall, dort wurden sie bereits von der Stationsleitung Verena Hellmann und Schwester Karin erwartet. Die beiden freuten sich im Namen ihrer Patientinnen sehr über die schnelle, unkomplizierte Hilfe. Mit dabei hatten die Frauen auch gestrickte Babymützchen. Die Hebammen sind wieder darauf bedacht den Babys Mützchen aufzusetzen, 80 % der Körperwärme geht über den Kopf verloren.

Gerne würden sie die Mützchen den Eltern mit nach Hause geben, dafür bräuchten sie natürlich noch viel mehr. Nach kurzen Überlegungen waren sich die vier Frauen einig, dass sie das mit ihren nährwilligen Damen schaffen werden. Ein folgender Aufruf in der WhatsApp-Gruppe zeigte das sehr deutlich. Die Damen von der Frauenbewegung sind hoch motiviert und helfen gerne mit, ob genäht, gestrickt oder gehäkelt, alles ist möglich.

Wer ebenfalls mithelfen möchte, darf sich gerne unter kontakt@frauenbewegung-eggstaett.de melden. Gerne nimmt die Frauenbewegung Stoff- bzw. Wollspenden nach vorheriger Rücksprache an.

Bericht und Bilder: Stephanie Riedl / Christ. Frauenbewegung Eggstätt



Schwester Karin.



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Bad Reichenhall



2. Christliche Frauenbewegung
3. Eggstätt
4. Spende